

Pressemitteilung Nr. 110/2009 vom 1.7.2009

10 Jahre Informations-Systemtechnik an der TU Braunschweig

Vorreiter-Studiengang mit glänzenden Aussichten

1999 war die Technische Universität Braunschweig Vorreiterin: Erstmals in Deutschland führte sie den Studiengang Informations-Systemtechnik ein. Die Anregung dazu kam aus der Wirtschaft: Unternehmen aus dem Telekommunikations- bzw. Automobilsektor formulierten den Bedarf an Ingenieuren mit einer soliden interdisziplinären Ausbildung in den Bereichen Software, Hardware und Kommunikationstechnik. Durch die klassischen Studiengänge der Elektrotechnik bzw. Informatik wurden diese übergreifenden Kenntnisse jeweils nur in Teilen vermittelt.

75 Absolventinnen und Absolventen haben inzwischen das Diplom in der Tasche und sind bei potenziellen Arbeitgebern sehr begehrt. Viele von ihnen bringen bereits internationale Erfahrungen von Studien- und Firmenaufenthalten aus aller Welt in ihre künftige Karriere ein. Sie haben jeweils Zeit in den USA, in Schweden, den Niederlanden, Spanien oder Großbritannien verbracht. Etwa ein Viertel der Absolventinnen und Absolventen arbeitet später in der Forschung, zum Beispiel an anderen Hochschulen, Fraunhofer-Instituten oder dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt. Die Automobilindustrie, die Telekommunikation, die Mikroelektronik und die Luft- und Raumfahrttechnik sind insgesamt die stärksten Arbeitgeber in diesem Bereich.

Jetzt feiert der Studiengang sein 10-jähriges Bestehen: In einer Festveranstaltung wird dieses Jubiläum am Freitag, **3. Juli 2009 um 13.30 Uhr** in der Aula des Haus der Wissenschaft begangen. Studierende, Absolventen, Dozenten und Hochschulleitung werden 10 Jahre Informations-Systemtechnik in Studium und Berufsleben Revue passieren lassen. Höhepunkt der Veranstaltung wird der Festvortrag sein, für den Prof. Dr. Boudewijn Haverkort gewonnen werden konnte. Prof. Haverkort ist wissenschaftlicher Leiter des Embedded Systems Institute in Eindhoven und Vorstandsmitglied des Niederländischen Forschungsinstituts für Informationstechnik, NIRICT. Neben seinem Bezug zur Informations-Systemtechnik wird der Vortrag auch interessante Einblicke geben in die „3TU-Föderation“, einer der NTH ähnlichen Kooperationsform der drei technischen Universitäten in den Niederlanden.

Interessierte Medienvertreter sind eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen. Für Fragen vorab und im Anschluss steht Ihnen Prof. Thomas Kürner zur Verfügung.

Kontakt:

Prof. Dr.-Ing. Thomas Kürner
Institut für Nachrichtentechnik
Technische Universität Braunschweig
Schleinitzstr. 22
D-38092 Braunschweig

Tel.: +49 531 391 2416
Fax: +49 531 391 5192

Weitere Informationen:

<http://www.tu-braunschweig.de/eitp/studium/ist> <http://www.tu-braunschweig.de/studieninteressierte/studienangebot/informationssystemtechnik>

Kontakt-E-Mail:

t.kuerner@tu-braunschweig.de